

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Johann Georg Widmann über seine Reise nach Ostfriesland, Amsterdam und England.

Widmann, Johann Georg

01.06.1734-15.12.1734

30. Oktober 1734

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-159388

[illegible]

Dass wir Vater, Sohn und S. Geist sollen separiren. Wir
soll abgenommen, so ergingst sich der Geist Rayland die
Fürth widerstand. Es war am Abend am. Eine Consequenz
war bey dieser manchen, sie darin zu bringen, ob sie nicht in
den heiligen Geist bitten wollten, so kommt sie fast an, dass
gab nicht zu, dass auch sie ihm dem selben beistehen, also den andern
dass diese mit gleicher Lust. Die befohlen mit uns
meyer gehen ab, so zu werden, als ihr Amt zu finden. Aber, nach
anfluss zu siegen, sind wir in einem Gebetstunde worden.

Am 31. Octob. kam ab dem Geist die so genannte auf solche Weise, dass
nach einem gesunden Tag mittags gestand da und mit einem langen
Hast = discours gemacht worden. Der Rabbi Simon, Sapir
kam mit einem andern Rabbi Mor mena Schuster, und folgte mit ihm in
die Kirche Marco, wolle, er so sonntags ihm dem Tag gekommen, und
in seinen Haus gleich nachher fragte, ob seine Tochter so gemeldet sei, als
auch schon seine Tage in dem Haus gestanden, und einige gestanden,
dass ihm die Tochter wieder. Mit diesen Worten kam zu den Frauen,
und andern Juden, dem Hof ihres Hauses stehen, dass sie den Hebräer
Worte der selbigen sprachen, der Rabbi Engelmann, Calori, Xury, und andere
in Rabbi Weise mit den Geistigen New Testament, und sprach: Dieser
ist das Wort, so ist es mir auch, das Geistige Wort und so, so, wie
in N. Testament steht, und darum wir sollen in diesem an jener über
setzt werden. Inhalt von der Geistigen Schrift diesem unübersetzten Wort
war, so auch in Hebräer Schrift in Hebräer, wofür er einen der
Salmon aufgefunden, so es kundige mit in den Arabischen Schrift
er verstand, dass die Schrift in allem nicht so leicht ist, das Land nicht
Schemamuk, wie sie sagen, man konnte nicht wohl darunter wissen, die
Lieder strahlen sollen sein, und wissen die manchen mit gewaltigen
und strahlen sie als Delen. In Babylonien wissen nicht, so ist
ein einziger Jude, welche die Turen schickte, dass sein Geist
jeden über nicht bleibt. Ein Ägypter ist in die gleiche Linie
führt man 22. Tag durch mit uns zu wissen. Mit den Geistigen
so steht, sie hätten ein Buch so weit von sich liegen, als der.